

Barkhausen-Award 2009 geht an Dr. Stuart Perkin

19.02.2010, 17:13 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *FRT Fries Research & Technology GmbH*
Presseagentur: *Alpha & Omega PR*

Fries Research & Technology fördert innovativen Entwicklergeist und talentierte Nachwuchsforscher

Bergisch Gladbach. Bereits zum vierten Mal vergeben die Technische Universität Dresden, der Materialforschungsverbund Dresden e.V. (MFD) und das "European Center for Micro- and Nanoreliability" (EUCEMAN) den Barkhausen-Award. Der diesjährige Gewinner des mit 10.000 Euro dotierten Preises ist Dr. Stuart Perkin vom "IBM Almaden Research Center" San José, Kalifornien.

Am 15. Januar 2010 fand die „1. Technologietransfer-Veranstaltung“ des MFD unter dem Motto: "ideas to market - Dresdner Materialinnovationen für die Praxis & Verleihung des Dresden Barkhausen Award 2009" statt, bei der über 200 Teilnehmer begrüßt werden konnten. Der diesjährige Gewinner des unter anderem von FRT geförderten Preises ist der britische Experimentalphysiker Dr. Stuart Perkin. Ausgezeichnet wurde er für seine weltweit führenden wissenschaftlichen und technologischen Beiträge zur modernen magnetischen Datenspeicherung. Perkin ist beratender Professor beim „Department of Applied Physics“ an der Stanford University und Direktor der „IBM-Stanford Spintronic Science and Applications Center“.

In diesem Jahr wurde zum ersten Mal der 1. Dresdner „Barkhausen-Poster-Preis“ für Studenten und Nachwuchswissenschaftler an Frau Dipl.-Ing. Martina Bieberle vom FZD vergeben. Der Preis wird für inhaltlich wie gestalterisch herausragende Poster-Präsentationen von Ergebnissen der angewandten Forschung und Entwicklung auf dem Grenzgebiet zwischen Physik, Materialwissenschaft und Elektrotechnik vergeben.

Einer der Sponsoren des Preises ist das Bergisch Gladbacher Unternehmen Fries Research & Technology GmbH (FRT). „Wir halten es für eine unternehmerische Pflicht, Forschung und Entwicklung zu fördern“, begründet Dr. Thomas Fries, selbst Physiker mit Leidenschaft, das Engagement. „Der Barkhausen-Award ist ein Beispiel, wie Wissenschaft und Wirtschaft voneinander profitieren können“. Mit dem „Barkhausen-Poster-Preis“ werden jetzt auch begabte Nachwuchswissenschaftler für ihren Eifer ausgezeichnet.

Über den Barkhausen Award:

Der mit 10.000 € dotierte Preis wird für herausragende wissenschaftliche Leistungen in der angewandten Forschung und Entwicklung auf dem Grenzgebiet zwischen Physik, Materialwissenschaft und Elektrotechnik vergeben und erinnert an die herausragenden Leistungen von Heinrich Barkhausen. Er lehrte und forschte von 1911 bis 1953 an der Technischen Hochschule Dresden auf dem Gebiet der Nachrichtentechnik, unter anderem als Leiter des Instituts für Schwachstromtechnik. Nach ihm ist das "Barkhausen-Rauschen" benannt, welches Magnetisierungsprozesse mittels Verstärkertechnik hörbar macht und heute vor allem im Bereich der Werkstoffdiagnostik genutzt wird.

Portrait

Fries Research & Technology GmbH – the art of metrology

Das Bergisch Gladbacher Unternehmen Fries Research & Technology GmbH (FRT) bietet Oberflächenmesstechnik von der Forschung bis zur Produktionskontrolle. Die innovativen Geräte vermessen berührungslos und zerstörungsfrei

Topographie, Struktur, Stufenhöhe, Rauheit, Verschleiß, Schichtdicke etc. für Unternehmen aus den Branchen Automotive, Halbleiter, Mikrosystemtechnik, Optik, Solar/Photovoltaik und vielen anderen.

Das Unternehmen unterhält Tochtergesellschaften in den USA, China, Taiwan und der Schweiz, ein Vertriebs- und Servicenetz in den USA, Asien und Europa. Zum Kundenkreis zählen namhafte Unternehmen wie Bayer, Bosch, Daimler oder Infineon.

News-ID: 399869 • Views: 793 (Stand: 04.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/399869/Barkhausen-Award-2009-geht-an-Dr-Stuart-Perkin.html>